

IKEK Freudenberg

Doku des 1. Stadtteil-Workshops



Dokumentation des 1. Stadtteil-Workshops

Bürgerveranstaltung zum IKEK-Erarbeitungsprozess
am 13.06.2017 in der Grundschule Alchen





Doku des 1. Stadtteil-Workshops

Fakten in Kürze

Alchen: 6 Teilnehmer/innen, 15 Stärken und Schwächen, 2 Ziel, 9 Projektideen

Bühl: 4 Teilnehmer/innen, 14 Stärken und Schwächen, 10 Ziele, 9 Projektideen

Niederholzklau: 0 Teilnehmer/innen (OV entschuldigt), wird in der Stadtteil-Safari nachgeholt

Oberholzklau: 7 Teilnehmer/innen, 20 Stärken und Schwächen, 6 Ziele, 8 Projektideen

Programm der 1. Stadtteil-Workshops am 13.06.2017

18:30 Ankunft und Begrüßung (Karl-Hermann Hartmann)

18:40 Wir erarbeiten ein IKEK – Kurzinterview mit den vier Ortsvorstehern (Vera Lauber)

18:50 Einstieg und Ergebnisse des 1. IKEK-Forums (Vera Lauber)

19:00 Wir entdecken die lokalen Schwerpunkte (Moderation: Vera Lauber, Lutz Eichholz)

20:00 Vorstellung der Ergebnisse im Plenum

20:15 Ausblick und nächste Termine (Vera Lauber)

20:30 Einen schönen Abend! (Karl-Hermann Hartmann)

Nach dem 1. IKEK-Forum am 11.05.2017 für alle Stadtteile Freudenbergs, steigt die Stadt Freudenberg mit dem 1. Stadtteil-Workshop in die lokalen Veranstaltungen zur Erarbeitung des IKEK ein. Zum 1. Stadtteil-Workshop waren alle Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile Alchen, Bühl, Niederholzklau und Oberholzklau eingeladen, sich über Ideen und persönliche Einschätzungen über die ortsspezifischen Stärken und Schwächen, Ziele und Zukunftsfähigkeit des Ortsteils sowie Projektideen auszutauschen.



Doku des 1. Stadtteil-Workshops

Ergebnisse für Alchen

Moderation: Dipl.-Ing. Vera Lauber

+ Stärken / Schätze, - Schwächen / Engpässe	Thema 1	Thema 2	Thema 3
Gastronomie (+/- ?)	x		
+ Vereinsstruktur gut aufgestellt	x		
+? Zusammenarbeit der Vereine	x		
- geringe Integration der Bürger aus Neubaugebieten	x		
+ Backes	x		
+ zentrale Anbindung an das Oberzentrum Siegen	x		
- Sportplatzumfeld	x		
- Zuwegung Truppenübungsplatz	x		
+ Grundschule, Kindergarten, Feuerwehr	x		
- Friedhof Alchen, Umfeld und Parkplatz	x		
- Ortseingänge nach Alchen sind alle industriell geprägt		x	
+ Breitband		x	
- Kein Zentrum		x	
- Hausarztpraxis (wurde geschlossen)			x
- Bach			x
Ziele / Zukunftsfähigkeit			
Lebendiges Dorf, Miteinander stärken			
Hausärztliche Grundversorgung in Alchen sichern			
Projektideen			
Dorfmittelpunkt weiterentwickeln			
Öffnen und sichern des Luftschutzbunkers für Fledermäuse			
Energie: Photovoltaikanlage Grundschule			
Umfeld am Sportplatz verbessern			
Neuen Friedhof weiterentwickeln, auch in Bezug auf Bestattungsmöglichkeiten			
Parkplatz am Friedhof			
Freies W-LAN			
Förderung des Ehrenamts			
Aktivitäten der Vereine besser koordinieren			



Doku des 1. Stadtteil-Workshops

Ergebnisse für Bühl

Moderation: Dipl.-Ing. Vera Lauber

+ Stärken / Schätze, - Schwächen / Engpässe	Thema 1	Thema 2	Thema 3
+ gesuchter Wohnort, Zuzug junge Familien	x		
- Fehlender zentraler Dorfplatz	x		
+ funktionierendes und lebendiges Vereinsleben	x		
+ engagiertes Ehrenamt	x		
+ Angebote für alle Generationen	x		
+ verkehrsgünstig gelegen		x	
+ Alleinstellungsmerkmal „Besondere Events“ (Westernhof)		x	
+ Naherholungswanderwege		x	
+ überregionaler Aussichtspunkt		x	
- Technische Infrastruktur: Breitband		x	
- Aktuelle Planungen zum GIB gefährden Dorfentwicklung		x	
- Fehlende Rad- und Fußwege entlang der Hauptstraße		x	
+ Landschaftspflege durch Landwirtschaft			x
+ attraktive Landschaft			x
Ziele / Zukunftsfähigkeit			
„Bühl blüht!“			
Angebote für verschiedene Generationen ausbauen			
Dörfliche Strukturen erhalten			
Breitbandausbau			
Friedhof erhalten			
Landschaft erhalten			
Interkommunale Vernetzung fördern			
Weiterhin attraktiver Wohnort			
Naherholungsbereiche erhalten			
„Störendes Gewerbe“ verhindern			
Projektideen			
Bio-/Dorfladen			
Attraktivere Gestaltung Dorfweiher			



Doku des 1. Stadtteil-Workshops

Dorfplatz gestalten

Beste Aussicht von Bühl aus „Aussichtsplattform“

Wanderparkplatz optimieren

Wanderwege Infrastruktur (Beschilderung)

Straßenbild „dörflicher“ gestalten (L908)

Fußwege / Radwege Oberholzklau – Bühl – Wilhelmshöhe
Alchen

Gewässer-Einbindung als Dorfgestaltung

Ergebnisse für Niederholzklau

(keine Teilnehmer/innen aus Niederholzklau)

Ergebnisse für Oberholzklau

Moderation: Dipl.-Ing. Lutz Eichholz

+ Stärken / Schätze, - Schwächen / Engpässe	Thema 1	Thema 2	Thema 3
+ Pfarrhaus, ältestes Fachwerkhaus 1608	X		
+ Backes	X		
+ breite Unterstützung der Vereine	X		
+ 1. Kid-Wehr in Freudenberg	X		
+ attraktiver Wohnort für (junge) Familien	X		
+ neues Baugebiet Eschenbach	X		
+ Kirche	X		
+ Tradition	X		
+ Dorfgemeinschaftshaus	X		
+ ältestes Kirchspiel	X		
- keine Einkaufsmöglichkeiten	X		
- Beerdigung, keine Möglichkeit Nachkaffee	X		
+ Hotel Garni		X	
- kein Fußweg, Hauptstraße Richtung Bühl		X	
- Straße Richtung Bühl, Raserstraße		X	
- Telefon / Internet		X	
- Verkehrsanbindung		X	



Doku des 1. Stadtteil-Workshops

- ÖPNV	x
- keine Gaststätte	x
- Ärztliche Versorgung	x
Ziele / Zukunftsfähigkeit	
Dorfgemeinschaft erhalten	
Dorfmittelpunkt verbessern	
Attraktivität für Familien steigern	
Internet ausbauen	
ÖPNV gerade für Kinder und Jugendliche verbessern	
Historisches Dorfbild erhalten und erneuern (Kirche, Pfarrhaus, Backes mit Weiher, Dorfgemeinschaftshaus)	
Projektideen	
Bauliche und energetische Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses	
Sanierung und Sicherung (gegen unbefugte Nutzung) des Dorfplatzes	
Einrichtung für Dorfgemeinschaftshaus	
Spielplatz erneuern	
Bürgerbus oder Mitfahrbänke (bessere Anbindung nach Freudenberg / Siegen)	
Sicherer Fußweg Oberholzklau - Bühl	
Breitbandausbau	
Dorfbänke erneuern	



3.7.2017 Dörfer beraten Freudenbergs Zukunft | Siegerland | WP.de

WESTFALENPOST

Adresse dieses Artikels:
<https://www.wp.de/staedte/siegerland/doerfer-beraten-freudenbergs-zukunft-id210891069.html>

Dörfer beraten Freudenbergs Zukunft

13.06.2017 - 01:10 Uhr

FREUDENBERG. In vier Stadtteil-Workshops gehen Stadtverwaltung und Planungsbüro Vera Lauber Raumplanung im Zuge des integrierten kommunalen Entwicklungskonzepts (IKEK) laut eigenen Angaben gemeinsam mit Bürgern lokalen Themen und Ideen auf den Grund. Die ortsspezifischen Stärken und Schwächen, Ziele und Projektideen stehen bei den Stadtteil-Workshops auf der Agenda. Der Stadtteil-Workshop für Alchen, Bühl, Niederholzklau und Oberholzklau findet heute, 13. Juni, 18.30 Uhr in der Grundschule Alchen statt. Runde Nummer zwei ist für Bottenberg, Lindenberg, Niederheuslingen und Oberheuslingen bestimmt. Und zwar am Donnerstag, 22. Juni, ab 18.30 Uhr im Sängerheim Oberheuslingen. Die Menschen aus Dirlenbach, Heisberg, Niederndorf und Oberfischbach sind am Dienstag, 11. Juli, 19 Uhr an der Reihe, in der Giebelwaldhalle der Freien christlichen Schule in Niederndorf. Termin Nummer vier im Rathaus ist Donnerstag, 13. Juli, ab 18.30 Uhr für die Bewohner Freudenbergs, Büschergrunds, Hohenhains, Mausbachs und Plittershagens reserviert.

In vier Stadtteil-Workshops gehen Stadtverwaltung und Planungsbüro Vera Lauber Raumplanung im Zuge des integrierten kommunalen Entwicklungskonzepts (IKEK) laut eigenen Angaben gemeinsam mit Bürgern lokalen Themen und Ideen auf den Grund. Die ortsspezifischen Stärken und Schwächen, Ziele und Projektideen stehen bei den Stadtteil-Workshops auf der Agenda. **Der Stadtteil-Workshop** für Alchen, Bühl, Niederholzklau und Oberholzklau findet heute, 13. Juni, 18.30 Uhr in der Grundschule Alchen statt. **Runde Nummer zwei** ist für Bottenberg, Lindenberg, Niederheuslingen und Oberheuslingen bestimmt. Und zwar am Donnerstag, 22. Juni, ab 18.30 Uhr im Sängerheim Oberheuslingen. **Die Menschen** aus Dirlenbach, Heisberg, Niederndorf und Oberfischbach sind am Dienstag, 11. Juli, 19 Uhr an der Reihe, in der Giebelwaldhalle der Freien christlichen Schule in Niederndorf. **Termin Nummer vier** im Rathaus ist Donnerstag, 13. Juli, ab 18.30 Uhr für die Bewohner Freudenbergs, Büschergrunds, Hohenhains, Mausbachs und Plittershagens reserviert.